

Leitlinienreport – CUP Syndrom 06/2023

1. Informationen zum Leitlinienreport

Diese Leitlinie wurde in Übereinstimmung mit dem, von den verantwortlichen Fachgesellschaften für ONKOPEDIA erstellten Regelwerk erarbeitet, <https://www.onkopedia.com/de/hinweise>. Die relevante Literatur wurde von den Experten ausgewählt. Quellen sind vor allem die Recherche-Datenbanken Medline (über Pubmed), Cochrane Library und Embase (über Ovid), sowie Übersichtsartikel und publizierte Leitlinien unabhängiger Organisationen. Empfehlungen sind in Textform und in Algorithmen dargestellt. Das Manuskript wurde in einem unabhängigen Peer-Review-Verfahren überprüft.

1. 1. Autorinnen und Autoren der Leitlinie

Gerdt Hübner, Tilmann Bochtler, Markus Borner, Herbert Stöger, Kai Neben, Thomas Ernst, Klaus Kraywinkel, Lena Weiss

Koordinator der Leitlinie: Georg Maschmeyer

1. 2. Herausgeber

DGHO	Deutsche Gesellschaft für Hämatologie und Medizinische Onkologie
OeGHO	Österreichische Gesellschaft für Hämatologie & Medizinische Onkologie
SGH-SSH	Schweizerische Gesellschaft für Hämatologie
SGMO	Schweizerische Gesellschaft für Medizinische Onkologie

1. 3. Finanzierung der Leitlinie

Die Finanzierung der Leitlinie erfolgt ausschließlich durch die verantwortlichen Fachgesellschaften.

2. Ablauf

Beginn der Leitlinienerstellung / Aktualisierung	11/2022
Nominierung der Experten durch die Fachgesellschaften	11/2022
Erstellung der ersten Version	03/2023
Diskussion der ersten Version mit allen Experten	05/2023
Erstellung der Konsensversion	05/2023
Diskussion der Konsensversion mit allen Experten	06/2023
Erstellung der finalen Version	06/2023
Redaktionelle Anpassung	06/2023
Veröffentlichung	06/2023

3. Überarbeitung / Änderungen

3.1. Inhaltlich relevante Änderungen gegenüber der Vorversion

- Deutlich stringenter Definition des CUP-Syndroms durch situationsspezifische diagnostische Algorithmen (s. Kapitel 5.2, Abbildung 1-7) → Klarheit bei der Zuordnung zu therapeutischen Optionen
- Neufassung der ‚günstigen Entitäten‘ (s. Kapitel 5.4, Tabelle 7 und Kapitel 6.1 Abbildung 8)
- Dabei Definition einer neuen Gruppe: ‚renal like CUP‘ (s. Kapitel 5.4 Tabelle 7 und Kapitel 6.1.2.6)
- Kriterien zur Indikation von Immuncheckpointblockade bei sogenannten ‚ungünstigen Manifestationen‘ (s. 6.1.3.1 und Abbildung 8)
- Empfehlung zum NGS (next generation sequencing) Panel Test für alle Pat. mit sogenannten ‚ungünstigen Manifestationen‘ (s. Kapitel 6.1.3.1 und Abbildung 8)
- Empfehlungen zur zielgerichteten Therapie abhängig vom NGS Panel Test (s. Kapitel 6.1.3.1 und Abbildung 8)

3.2. Automatisiertes Änderungsdocument

Über nachfolgenden Link können Sie alle vorgenommenen Änderungen nachverfolgen. Das System vergleicht die aktuell veröffentlichte Leitlinie mit der letzten archivierten Fassung.

Der rot durchgestrichene Text stellt dabei die Textpassagen dar, die aus der aktuellen Version entfernt wurden, grün markierter Text wurde hinzugefügt. Grafiken, die entfernt wurden, erkennt man an einer roten Umrandung, neue Abbildungen sind grün umrandet. Änderungen in Algorithmen und Pfaden können derzeit nicht angezeigt werden.

[Link zur automatischen Änderungsverfolgung](#)